

BERNHARDSNOVENE UM GEISTLICHE BERUFE

Liebe Schwestern und Brüder,

In diesem Jahr beten wir vor dem Hochfest unseres Ordensvaters Bernhard von Clavaux (20. August) täglich vor der Mittagshore für geistliche Berufungen (Die genauen Termine finden Sie auf der Rückseite). Der Hl. Bernhard gilt als Patron der geistlichen Berufe und wir wollen gemeinsam um seine Fürsprache für dieses wichtige Anliegen beten. Wir laden Sie herzlich ein, sich uns anzuschließen. Gerne können Sie sich dieses Heft mit nach Hause nehmen.

Ihre Mönche von Marienstatt

V: Auf die Fürsprache unseres heiligen Vaters Bernhard, der unermüdlich Menschen für die Nachfolge Christi zu begeistern suchte, beten wir für die Kirche unserer Zeit: Jesus, göttlicher Hirt, Du hast die Apostel berufen und zu Menschenfischern gemacht.

A: Rufe auch heute junge Menschen in Deine Nachfolge und in Deinen Dienst. Du lebst ja, um immer für uns da zu sein. Dein Opfer wird auf unseren Altären Gegenwart, weil alle Menschen an der Erlösung teilhaben sollen. Lass alle, die Du berufen hast, diesen Deinen Willen erkennen und sich zu eigen machen. Öffne ihnen den Blick für die ganze Welt, für die stumme Bitte so vieler um das Licht der Wahrheit und die Wärme echter Liebe. Lass sie, getreu ihrer Berufung, am Aufbau Deines geheimnisvollen Leibes mitarbeiten und so Deine Sendung fortsetzen. Mach sie zum Salz der Erde und zum Licht der Welt.

V: Gib, Herr, dass auch viele Frauen und Mädchen entschlossen dem Ruf Deiner Liebe folgen:

A: Wecke in ihren Herzen das Verlangen, vollkommen nach dem Geist des Evangeliums zu leben und sich selbstlos hinzugeben im kirchlichen Dienst. Lass sie offen sein für alle, die ihrer helfenden Hand und ihrer barmherzigen Liebe bedürfen.

V: Du hast mit Vollmacht nur jene berufen, die Du wolltest, und sie in der Nachfolge geduldig und liebevoll gebildet:

A: Wähle Du selbst geeignete Männer und Frauen aus dem Volke Gottes aus, die Du in Deinen Dienst und Deine besondere Nachfolge berufen willst. Gib ihnen den Mut und die Gnade, Deinen Ruf zu hören, zu erkennen und anzunehmen. Lass nicht zu, dass ein Berufener zurückweicht! Lass aber auch nicht zu, dass sich Unberufene in Dein Heiligtum eindringen und zum Anlass des Niederganges werden.

V: Wir empfehlen Dir, göttlicher Herr, besonders unsere Klöster und unseren Orden:

A: Gib, dass wir in der Liebe wachsen und den Anfängen unserer Berufung treu bleiben bis zum Tod. Mehre unsere Gemeinschaften und festige alle, die Du berufen hast, in ihrem Dienst. Mache unsere Klöster zu ausstrahlenden Orten des Gotteslobes und des frohen Dienstes an den uns anvertrauten Schwestern und Brüdern. Lass uns durch unser Beten und Arbeiten beitragen zur Neuevangelisierung der Welt.

V: Heilige Maria Mutter Gottes! A: Bitte für uns!

V: Heilige Maria in den Himmel aufgenommen! A: Bitte für uns!

V: Heilige Maria, Du Patronin des Zisterzienserordens! A: Bitte für uns!

V: Heiliger Bernhard, Du Erneuerer des klösterlichen Lebens! A: Bitte für uns!

V: Heiliger Bernhard, Du Förderer der geistlichen Berufe! A: Bitte für uns!

V: Heiliger Bernhard, Du Künder der Wahrheit! A: Bitte für uns!

V: Heiliger Vater Benedikt! A: Bitte für uns!

V: Seliger Abt Hermann von Marienstatt! A: Bitte für uns!

V: Lasset uns beten:

Allmächtiger Gott, Du hast unseren heiligen Vater Bernhard mit brennender Sorge für Deine Kirche erfüllt und ihn in den Wirren seiner Zeit zu einem hellen Licht gemacht. Erwecke auch heute Menschen, die vom Geist Christi ergriffen sind und als Kinder des Lichtes leben. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

A: Amen.

„Ein großes Gut ist es, Gott zu suchen: ich meine, es gibt kein anderes Gut für die Seele, das diesem gleichkommt. Das Gottsuchen ist das erste, was uns gegeben ist, und die letzte Stufe unserer Entfaltung.“ (Bernhard von Clairvaux)